

Installation von BDE Framework



Inhaltsverzeichnis

Nacharbeiten.....	3
Datenbankreorganisation	3
Sambafreigabe	3
Cronjob	3
Stammdatenexport	3
Bewegungsdatenim-/export	4
Kommandoreiter	4
Pflege der INI-Datei	4

NACHARBEITEN

Folgende Nacharbeiten sind manuell durchzuführen:

Datenbankreorganisation

Nach erfolgter Installation sind neue Variablen eingefügt und Masken erweitert worden.

Die neuen Variablen und Masken sind erst nach einer großen Datenbankreorganisation über das Hilfe-Menü verfügbar. Eine Datensicherung ist vorher durchzuführen.

Sambafreigabe

Die Sambafreigabe für den Datenaustausch ist in der Datei `/etc/samba/smb.conf` einzutragen.

Beispiel:

```
[BDE-Transfer]
comment = BDE-Transfer
path = /mnt1/abas/bdetransfer
public = yes
only guest = no
writable = yes
printable = no
browseable = yes
available = yes
force user = s3
force group = users
case sensitive = no
default case = lower
preserve case = yes
short preserve case = yes
mangles names = no
```

Cronjob

Für die korrekte Ausführung der Shellscripte ist sicherzustellen, dass der Cronjob unter einem Linuxuser ausgeführt wird, der ohne abas-ERP-Passwort den Mandanten starten kann.

Die Shellscripte „`my.bde.sh`“ und „`my.bde_stammdaten.sh`“ sind in das Verzeichnis „`$HOMEDIR/ow/bin`“ zu kopieren. Sie müssen ausführbar sein.

Stammdatenexport

Als Stammdaten werden die Maschinengruppe und die Arbeitsgänge exportiert. Hierfür muss das Shellscript „`my.bde_stammdaten.sh`“ im Mandantenverzeichnis gestartet werden. Der Crontabeintrag lautet dann beispielsweise:

```
# Export der Stammdaten um 23:05 Mo-Fr
05 23 * * 1-5 my.bde_stammdaten.sh
```

Bewegungsdatenim-/export

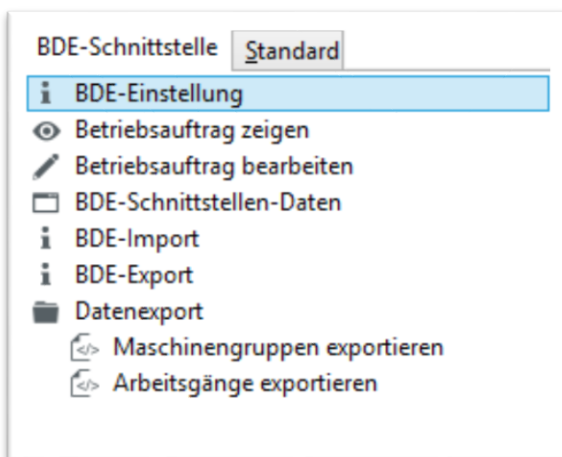
Für einen automatischen Abgleich ist das Shellscript „my.bde.sh“ ist als crontab-Eintrag aufzunehmen.

```
# Ex- und Import der Arbeitsscheine/Rückmeldungen
# alle 15 min von 6:00 bis 23:00 Mo-Fr
0/15 6-23 * * 1-5 my.bde.sh
```

Kommandoreiter

In den entsprechenden Passwörtern ist die Kommandodatei „bde.ucm“ aufzunehmen

Dadurch stehen die entsprechenden Einträge zur Verfügung:



Pflege der INI-Datei

Über den Menüpunkt „BDE-Einstellung“ sind die Einstellungen kundenspezifisch vorzunehmen.

Variable	Bedeutung
xyTmandant	Aktiver Mandant
xyBexportsave	BA/AS Export markieren
xyBexportsql	SQL Export
xyBexportascii	ASCII Export

xyTexportfile	Export File Serverpfad und Dateinamen für den Export der Betriebsaufträge/Arbeitsscheine
xyBexportba	BA exportieren? Bei TRUE werden die Betriebsaufträge exportiert.
xyBexportas	AS exportieren? Bei TRUE werden die Arbeitsscheine exportiert
xyBnochmal	Schalter für erneute Übertragung der BA/AS Schon übertragene Vorgänge werden erneut übertragen
xyTexparbg	Export Arbeitsgang
xyTexpmasch	Export Maschinen
xyTpassword	Passwort für BDE-Import Hier kann ein abas-ERP-Passwort für den Import der BDE-Daten eingetragen werden.
xyTimportfile	Import File Hier muss der absolute Dateinamen für die Importdatei angegeben werden
xyBimportdel	Import File löschen? Bei TRUE wird die Importdatei gelöscht.
xyImastellen	Mitarbeiter-Nummer muss auf 5 Stellen mit führenden Nullen erweitert werden
xyBpersZeit	Die Rückmeldezeit wird als Arbeitszeit in die Rückmeldung eingetragen
xyBmaschZeit	Die Rückmeldezeit wird als Maschinenzeit in die Rückmeldung eingetragen
xyBfertigmld	autom. fertigmelden, wenn F kommt
xyBtmploesch	tmp-Datei löschen, wenn kein EDP-Fehler Wenn kein EDP-Fehler beim Import aufgetreten ist, werden die temporären Dateien gelöscht.